

**Protokoll Nr. OB5/0002/2014  
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Born**

**Sitzungstermin** Montag, den 30.06.2014  
**Sitzungsbeginn** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende** 19:50 Uhr  
**Ort, Raum** ehemaligen Rathaus in Born

- 13 -

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 11. Juli 2014			
1	2	3	Kasse

**Anwesend**

**Ortsvorsteherin**

Frau Barbara Wieder

**Mitglieder**

Herr Armin Enk  
Frau Nadine Körner  
Herr Sascha Körner  
Frau Brigitte Rost

**nicht stimmberechtigt**

Herr Daniel Bauer  
Herr John Cebulla  
Frau Regina Machts  
Herr Steffen Wieder

**Es fehlten**

Frau Nadine Körner  
Herr Sascha Körner

Die Mitglieder des Ortsbeirates Born waren durch - ~~abgekürzte~~ - Einladung vom 18. Juni 2014 auf Montag, den 30. Juni 2014, 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - ~~abgekürzte~~ - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Born ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

## Protokoll

### 1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin, Frau Barbara Wieder eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. **Bericht der Ortsvorsteherin**

Siehe Anlage

### 3. **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister, Daniel Bauer berichtet, dass das Land den Förderbescheid für die Erneuerung der Heizungsanlage des GSV-Sportlerheims übergeben hat. Die Gemeinde will sich an dieser Maßnahme mit 4.000,00 € beteiligen.

Am 4. Juli ist die Genehmigung des Haushaltes durch das Land erfolgt mit Begleitverfügung. Das Land mahnt die Anpassung der Gebühren (Wasser-, Kanal-Kindergartengebühren ect.) an. Der Bürgermeister und der Gemeindevorstand bestätigen allerdings die Anpassung der Kostendeckung.

Zur Hangabsicherung entlang der B54 müssen Sprengungen zwischen Abfahrt Born und Bad Schwalbach vorgenommen werden. Die damit verbundene Vollsperrung soll ab dem 7.7.2014 erfolgen. Die Umleitung Richtung Bad Schwalbach soll über Born und Breithardt erfolgen.

Die Bushaltestelle an der B54 am Abzweig Born will der Kreis mit einer Leitplanke absichern.

### 4. **Wünsche und Anträge zu den Haushalten 2015/2016**

Siehe Anlage

#### **Abstimmungsergebnis**

**3 ja    0 nein    0 Enthaltungen**

### 5. **Übertragung von Haushaltsmitteln nach 2015 und 2016**

Es sollen keine Übertragungen der Haushaltsmittel erfolgen.

#### **Abstimmungsergebnis**

**3 ja    0 nein    0 Enthaltungen**

### 6. **Ortsdurchfahrt**

Der Ausbau der Ortsdurchfahrt (Watzhahner Str.) wird jeweils einseitig erfolgen. Im Zuge der Sanierungsarbeiten sollen noch einige brisante Stellen im Ortsbe-

reich mit aufgenommen werden, z.B. Obergasse 1 + 9, vor Anwesen Rudi Emsermann sowie weitere Asphaltlöcher im Bürgersteigbereich. Während der Zeit der Straßenarbeiten und der Umleitung wegen der Sperrung der B54 soll ein Parkverbot auf der Watzhahner Straße ausgesprochen werden

## 7. Verkehrsberuhigung Adolfsecker Straße / "Toscanaviertel"

2 Es fand eine Ortsbesichtigung im Toscanaviertel mit Bürgermeister, der Ortsvorsteherin, des Ordnungsamtes und den Anwohnern statt. Die Anwesenden einigten sich auf die Anschaffung von zwei niedrigen Pflanzkübeln. Die Anwohner werden die Pflege der Kübel übernehmen.

## 8. Dorffest 2014

Die Planung des Dorffestes ist abgeschlossen. Erstmals sollen Wertmarken von 10 €, die blockweise verkauft werden, eingeführt werden. Dies geschieht hauptsächlich aus hygienischen Gründen. Das Fest findet unter dem Motto „Fußballweltmeisterschaft 2014“ statt.

## 9. Hecke Friedhof / Weiterführung Urnenwand

Bilder zur Hecke am Friedhof – siehe Anlage

3 Die Hecke am Friedhof muss unbedingt erneuert werden, da diese teilweise abgestorben und durchlässig ist. Der Ortsbeirat stellt fest, dass die abgeräumten Gräber immer noch nicht eingeebnet sind.

## 10. Windvorrangflächen

Die Ortsvorsteherin stellt fest, dass der Ortsbeirat Born von der geplanten Windvorrangfläche zwischen Taunusstein-Bleidenstadt und Born aus der Presse sowie von Bleidenstadter Bürgern erfahren hat. Der Bürgermeister erläutert die Gründe, weshalb er die dort geplante Fläche für nicht realisierbar hält.

Der Bürgermeister verteilt die Stellungnahme des Gemeindevorstandes zur Aufstellung „Sachlicher Teilplan Erneuerbare Energie“ des RP Südhessen, der man die zuvor erläuterten Gründe entnehmen kann.

Eine Konzentration von Anlagen sieht der GV in Kemel / Burg Hohenstein / Huppert. Diese Flächen sind für Windkraftanlagen geeignet. Die Flächen müssen wirtschaftlich sein.

Wiesbaden wird Windkraftanlagen auf dem Taunuskamm bauen. Taunusstein lehnt jeglichen Bau von solchen Anlagen im gesamten Taunussteiner Gebiet ab.

## 11. Verschiedenes

- Auf dem Friedhofsparkplatz befindet sich ein Altkleidercontainer, der schon seit dem letzten Winter nicht mehr geleert wurde. Sollte man nicht lieber auf öffentlichen Flächen Container von sozialen Einrichtungen bevorzugen? Evtl. müsste geprüft werden, ob der Container, der vor dem Anwe-

sen Gröner in der Mühlenbergstr. steht, den gesetzlichen Anforderungen entspricht bzw. dessen Standort. Hier wurden Fahrzeuge beobachtet, die im öffentlichen Verkehrsraum anhielten und die Fahrzeuginsassen befüllten den Container. Der BM teilt mit, dass die Verträge mit den Betreibern gekündigt werden sollen und eine Ausschreibung für ausgewiesene Stellplätze erfolgen soll.

- 2 - Der Ortsberat stellt fest, dass der Glasmüllcontainer am Friedhof öfter geleert werden müsste. Die oft neben den Containern abgestellten Flaschen stellen eine erhebliche Gefahr für die Bürgerinnen und Bürger da.
- 3 - Am Anwesen Güth, Watzhahner Straße geht der Asphalt kaputt. Hier sollte im Zuge der Sanierung der Watzhahner Straße Abhilfe geschaffen werden.
- 3 - Straße Obergasse zur Kirche hin: Der Asphalt bricht immer mehr und die Löcher werden immer größer. Auch hier besteht dringend schnellstmöglicher Handlungsbedarf.
- 3 - Ist die Rutschbahn aus Steckenroth mittlerweile in Born am KiGa angekommen? Der BGM konnte hierzu keine Angaben machen.
- ! 3 - Auf dem Spielplatz in Born werden private Spielgeräte abgestellt, die nicht TÜV-geprüft sind. Der Gemeindevorstand wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass diese entfernt werden.
- 2/1 - Eine Laterne und ein Straßenschild in Born u.z. Tropfenwiese und Wiesengrund/Pfingstborn wurden durch fahrende Fahrzeuge beschädigt. Ist das der Verwaltung bekannt?
- In der Obergasse vor Hausnummer 1 (Fischbach) klafft ein Loch im Asphalt; hier ist die Postbotin schon zweimal hineingetreten und hat sich verletzt. Ist dies auch der Verwaltung bekannt?
- Werden die Umleitungsschilder bezüglich der Mühlenbergstraße entfernt, wenn die Umleitung hinsichtlich der B 54 kommt? Der BGM teilte mit, dass Hessen Mobil die derzeitigen Umleitungsschilder bekannt sind und auch bekannt ist, dass diese dann entfernt werden müssen.
- 2 - Vor Anwesen Gläserer (Limes-Gärtnerei) liegen Erdhügel, die penetrant riechen. Um welches Material handelt es sich? Der BGM vermutet, dass es sich um Dünger handelt und wird das klären.
- Bezüglich der Frage nach Anschaffung von Hundekotbehältern teilt der BGM mit, dass die billigsten Behälter über 5.700,00 € kosten (21 Stück verteilt über das Gemeindegebiet). Der Gemeindevorstand hat sich gegen den Kauf ausgesprochen, zumal befürchtet wird, dass die gefüllten Hundekotbeutel in der Gemarkung entsorgt werden.

Öffentliche Bekanntmachung  
der Gemeinde Hohenstein  
E i n l a d u n g

Am Montag, dem 30.06.2014, 19:00  
Uhr findet in der ehemaligen Rathaus  
in Born eine öffentliche Sitzung des  
Ortsbeirates Born statt, zu der Sie  
geladen werden.

gez. Barbara Wieder  
Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Born  
Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Wünsche und Anträge zu den Haushalten 2015/2016
5. Übertragung von Haushaltsmitteln nach 2015 und 2016
6. Ortsdurchfahrt
7. Verkehrsberuhigung „Toscanaviertel“
8. Dorffest 2014
9. Hecke Friedhof / Weiterführung Urnenwand
10. Windvorrangflächen
11. Verschiedenes

ÖB vom  
26.06.14

  
gez. Barbara Wieder  
Ortsvorsteherin

  
gez. Brigitte Rost  
Schriftführerin

Bericht Ortsvorsteherin 30.06.14

Aus den Verfügungsmitteln des Ortsbeirates für 2014 habe ich 247,90 € für die Anschaffung eines neuen Rasenmähers ausgegeben, die andere Hälfte der Kosten trägt die Gemeinde. Da in der letzten Zeit ein ordnungsgemäßes und sauberes Mähen der gemeindlichen Flächen (Friedhof sowie Flächen im Innenbereich wie z.B. Spielplatz) mit den von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Mähern nicht mehr möglich war, habe ich in Absprache mit dem Bürgermeister die obige Ausgabe getätigt.

Sitzgruppe am Backes: Die Arbeiten gehen derzeit zügig voran, hier wird ein wahres Schmuckstück entstehen, das bis zum Dorffest fertiggestellt werden wird. Dank an Roland Börner, Andreas Sarassa und Hans-Peter Maiwald. Am letzten Samstag (28.06.) fand eine Pflanzaktion am Hang statt, bei der alte kaputte Pflanzen entsorgt und neue gesetzt wurden.

Ich habe beim Gottesdienst anlässlich der Einführung von Pfr.in Kutscher-Döring teilgenommen und die Grüße des Ortsbeirates übermittelt sowie eine gerahmte Postkarte von Born als kleines Willkommensgeschenk überreicht. Frau Kutscher-Döring zeigt sich sehr interessiert an allem, was Born betrifft und hat auch zusammen mit ihrem Mann eine Andacht am Borner Osterfeuer gehalten. Sie wird ebenfalls den Gottesdienst am Dorffest zusammen mit einem Vertreter der katholischen Kirche mitgestalten.

Sachstandsfragen:

- Baum oberhalb Bushaltestelle Watzhahner Straße? Dieser sollte stark zurückgeschnitten oder gefällt werden.
- Verkehrsberuhigung B 54. Gibt es hier etwas Neues von Hessen Mobil? In der Vergangenheit kam es wieder zu brenzligen Situationen.
- Der Ortsbeirat hat in einer seiner letzten Sitzungen um die Ausweisung eines behindertengerechten Parkplatzes am Bürgerhaus gebeten – Sachstand?
-

## Wünsche und Anträge zum Haushalt 2015 bis 2016

1. Pflasterarbeiten Trauerhalle
2. Barrierefreier Zugang Altes Rathaus
3. Unterhaltung gemeindeeigener Straßen (Bordsteine u.s.w.)
4. Sanierung Treppe Lehrerwohnhaus
5. Wegesanieerung Idsteiner Weg, Alter Adolfsecker Weg und Weg zum alten Schuttplatz
6. Sonnenschutz über dem Sandkasten im Kinderspielplatz
7. Fortsetzung Urnenwand / Einfriedung Friedhof
8. Einrichtung Feuerwehr: Umbau sanitäre Anlagen und Einrichtung einer Umkleidekabine für Frauen